

Agrarmeteorologischer Wochenhinweis

für das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland

Bezugspreis: jährlich 33,- DM
zuzüglich Porto
Erscheinungsweise wöchentlich

Druck und Verlag: Deutscher Wetterdienst, Zentralamt
Frankfurter Straße 135 · 6050 Offenbach a. M.
Telefon: (06 11) 8 06 21

Nachdruck, auch auszugsweise,
nur mit Genehmigung gestattet

ISSN 0172-0570

Jahrgang: 1983

Nummer: 18

Witterung und Landwirtschaft

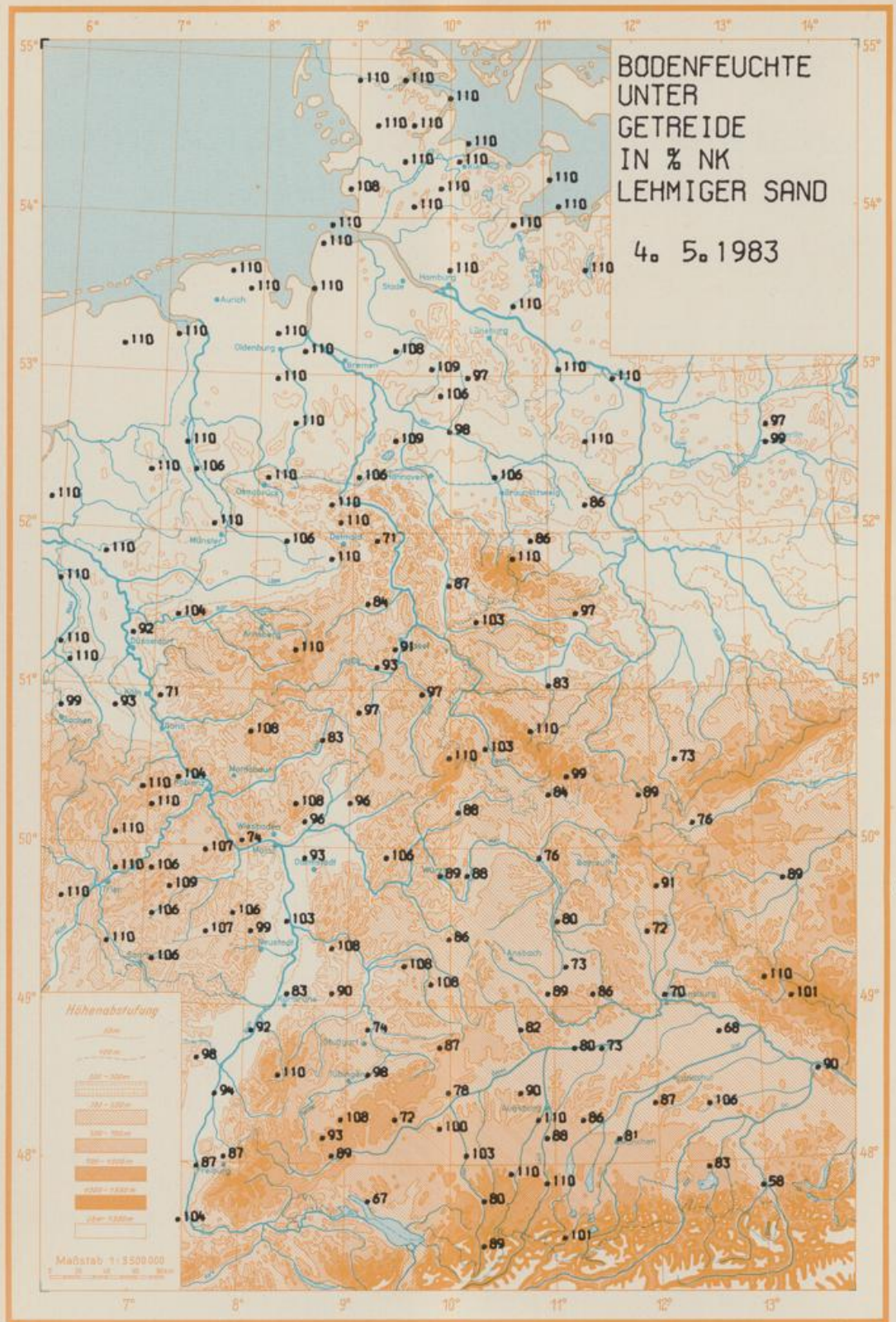
in der Zeit vom 28.04.1983 bis 04.05.1983

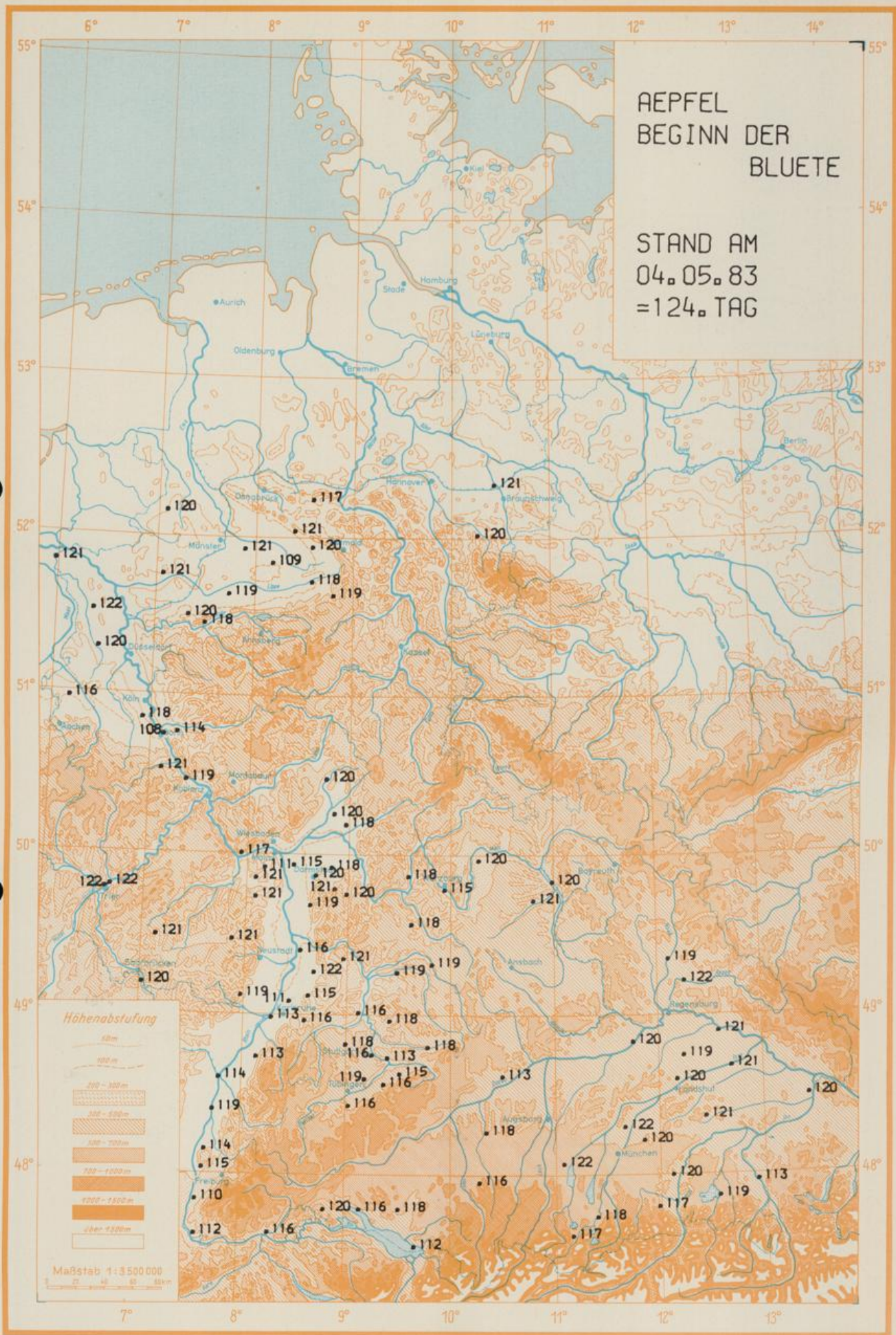
Während in dem Gebiet, das sich zwischen der Linie Braunschweig-Mainz und der Donau erstreckt, die klimatische Wasserbilanz der Berichtswoche überwiegend negativ blieb, konnten im übrigen Bundesgebiet die Böden bei Niederschlagssummen von zumeist mehr als 30 mm nicht abtrocknen. Die Folge war, daß die Bestellung der letzten Zuckerrübenflächen wegen der Unbefahrbarkeit der Böden noch immer nicht abgeschlossen werden konnten. Auch das Ausbringen von Wuchsstoffmitteln auf die im Schossen befindlichen Winterungen wurde behindert. Die Bekämpfungsmaßnahmen der Rapsschädlinge gestaltete sich ebenfalls wegen der häufigen Niederschläge, die zu einem schnellen Abwaschen der Spritzbeläge führten, schwierig. Beim Einsatz der Mittel ist, wie auch bei sonstiger Insektizidanwendung, unbedingt auf das Einhalten der Bienenschutzverordnung zu achten. Die bis in den äußersten Norden meist in voller Blüte stehenden Rapsschläge werden sonst unter Umständen zu einer tödlichen Falle für die Bienen.

Bei Bodentemperaturen, die im Krumbereich meist weit über 10 Grad Celsius lagen, liefen bestellte Rübenflächen rasch auf. Jedoch zeigten sich hier gebietsweise die Folgen der seit langem übermäßig nassen Böden in einem ungleichmäßigen Aufgang, bedingt durch nicht sachgerecht durchgeführte Bodenbearbeitung. Wo es die Böden zuließen, wurde Mais gedreht. Dank der oben erwähnten hohen Temperaturen der Krume ist mit einem zügigen Auflaufen zu rechnen.

Zunehmend laufen auch früh bestellte Kartoffelschläge auf. Infolge der feuchten Witterung und überwiegend hohen Lufttemperaturen in der ersten Hälfte der Berichtswoche wurden Pilzkrankheiten begünstigt. So stieg auch der Index, der die befallsfreie Zeit der Krautfäule der Kartoffeln beschreibt, vergleichsweise stark an. Für Schläge, die um den 20. April aufgelaufen sind, ist mit dem Erreichen der Gesamtbewertungszahl 150 in der letzten Maidekade zu rechnen. Aus den klimatisch bevorzugten Gebieten wird das Abblühen der frühen Obstgehölze gemeldet. Die Apfelblüte, die sich inzwischen bis in den Raum Hannover nach Norden vorgeschoben hat, gibt einen Hinweis auf den zunehmenden Flug der ersten Fritfliegen generation.

Aussichten: Im Wochenverlauf zunehmend unbeständig und Temperaturrückgang.





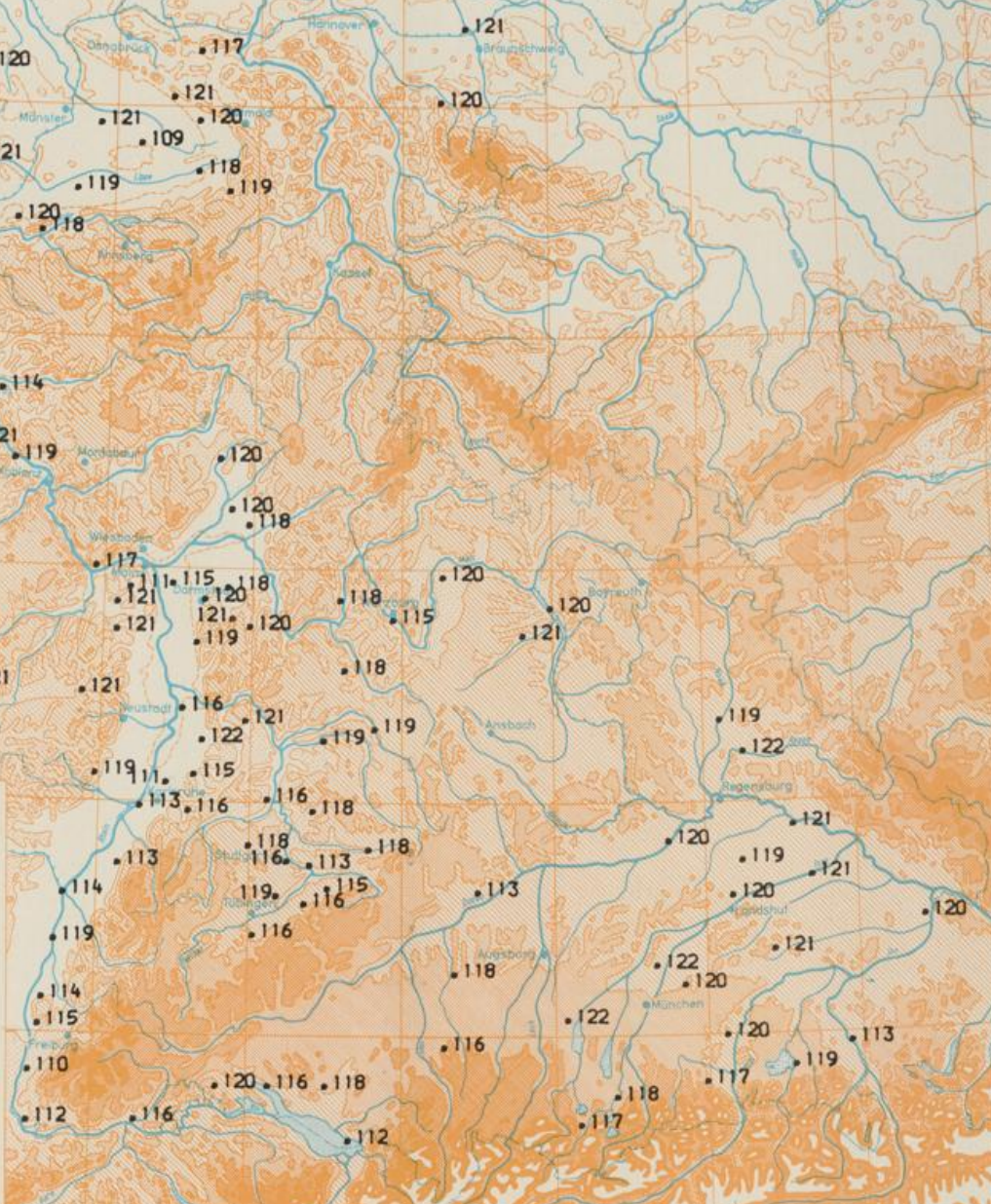
AEPFEL
 BEGINN DER
 BLUETE

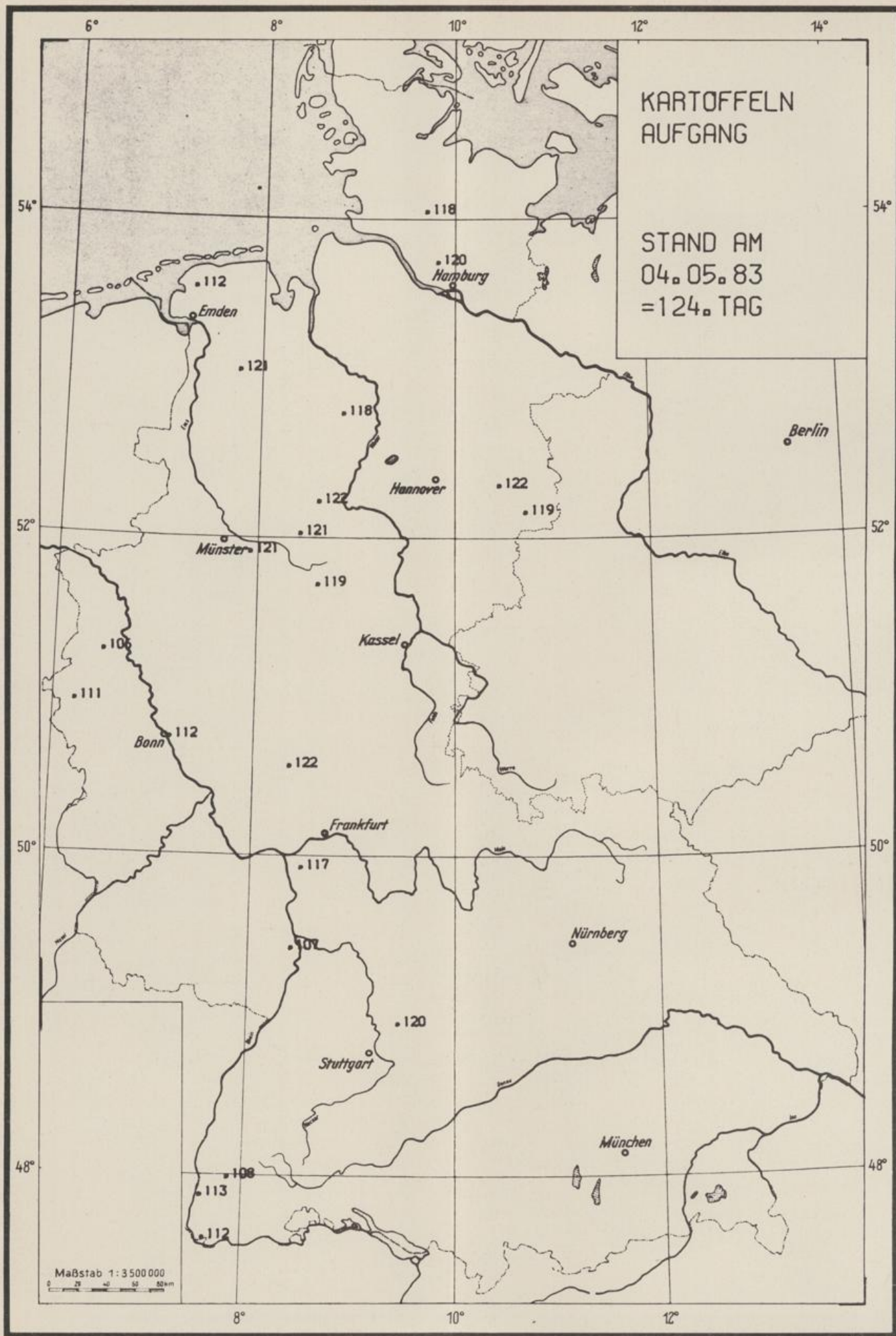
STAND AM
 04.05.83
 = 124. TAG

Höhenabstufung

50m
100m
200 - 300m
300 - 500m
500 - 700m
700 - 1000m
1000 - 1500m
über 1500m

Maßstab 1:3 500 000





AGRARMETEOROLOGISCHER WOCHENHINWEIS

VORLAEUFIGE AGRARMETEOROLOGISCHE WOCHENDATEN UND PFLANZENENTWICKLUNG
FUER DIE ZEIT VON DONNERSTAG 28. 4.1983 BIS MITTWOCH 4. 5.1983

(DEUTSCHER WETTERDIENST, ZENTRALAMT OFFENBACH, ART. AGRARMETEOROLOGIE)

ES BEDEUTET

BEI ALLEN MESSUNGEN:

* ANGABEN LIEGEN NICHT VOR

REIM NIEDERSCHLAG:

0 UNBEDEUTENDER NIEDERSCHLAG GEFALLEN (<0.5 MM)

. KEIN NIEDERSCHLAG GEFALLEN

GMT = GREENWICH-ZEIT

SCHLESWIG 19 M UFERER NN (LEHM, SAND)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		6	0	5	7	1	0	2	21
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/CM	1637	328	1243	1721	749	708	969	7355
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C		14	11	11	12	13	11	12	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C		7	7	5	2	6	5	6	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C		6	5	6	-1	6	3	6	
BODENTEMP. 10 CM TIEFF GRAD C		12	10	10	12	11	10	11	
(136MT) 20 CM TIEFF GRAD C		10	9	9	10	10	9	9	
50 CM TIEFF GRAD C		9	9	9	9	9	9	9	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFF MM			60				63		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFF MM			87				101		
0- 60 CM TIEFF %NK			98				112		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM		0	11	.	23	3	13	1	51
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %		56	91	74	67	70	75	74	
VERDUNSTUNG MM		2	0	1	1	1	1	1	7
WASSERBILANZ MM		-2	11	-1	22	2	12	0	44

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	WEIDEAUFTRIEB (JUNGVIEH)	NORMAL	
WINTERROGGEN	IM SCHOSSEN	BESCHLEUNIGT	GUT
WINTERWEIZEN	IM SCHOSSEN	BESCHLEUNIGT	GUT
SOMMERGERSTE	IN DER BLATTENTWICKLUNG	BESCHLEUNIGT	GUT
HAFER	UEBERALL AUFGEANGEN	BESCHLEUNIGT	GUT
MAIS	KEINE MELDUNG		
FRUEHKARTOFFELN	AUSLEGEN BEENDET	NORMAL	
SPAETKARTOFFELN	REIM AUSLEGEN	ZEITW. UNTERFR.	
FUTTERRUEREN	AUSSAAT BEFNDET	NORMAL	
ZUCKERRUEBEN	REGINN DES AUFLAUFENS	NORMAL	
SUESSKIRSCHEN	ALLGEMEINE BLUETE	BESCHLEUNIGT	GUT
SPAETZWETSCHEN	BLUETENKNOSPEN IM BALLONSTADIUM	BESCHLEUNIGT	GUT
AEPFEL (SPAET)	BLUETENKNOSPEN IM BALLONSTADIUM	BESCHLEUNIGT	GUT
REBEN	KEINE MELDUNG		

AHRENSBURG

46 M UERER NN (LEHM,SAND)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHENDAUER		2	0	5	4	1	3	0	15
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	1092	290	1826	1204	993	925	645	6975
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	14	10	15	14	14	11	10	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	7	5	6	5	8	4	7	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	5	2	4	2	8	2	7	
BODENTEMP. 10 CM TIEFE	GRAD C	13	10	15	13	12	11	11	
(13GMT) 20 CM TIEFE	GRAD C	11	10	11	11	11	10	10	
50 CM TIEFE	GRAD C	11	10	10	10	10	10	10	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		43				52		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		86				96		
0- 60 CM TIEFE	%NK		116				136		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	1	15	.	23	3	6	7	55
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	78	99	73	76	49	94	99	
VERDUNSTUNG	MM	1	0	1	1	2	0	0	5
WASSERBILANZ	MM	0	15	-1	22	1	6	7	50

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/EPTPAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	GRASER IM WACHSTUM	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	IM SCHOSSEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERWEIZEN	IM SCHOSSEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SOMMERGERSTE	IN DER BLATTENTWICKLUNG	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
HAFER	IN DER BLATTENTWICKLUNG	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
MAIS	REI DER AUSSAAT	ZEITW. UNTERRR.	
FRUEHKARTOFFELN	AUSLEGEN BEFNDET		
SPAETKARTOFFELN	AUSLEGEN BEFNDET		
FUTTERRUEBEN	REGINN DES AUFLAUENS	LANGSAM	LUECKIG/UNGLEICH
ZUCKERRUEBEN	REGINN DES AUFLAUENS	LANGSAM	LUECKIG/UNGLEICH
SUESSKIRSCHEN	ALLGEMEINE BLUETE	NORMAL	GUT
SPAETZWETSCHEN	KEINE MELDUNG		GUT
AEPFEL (SPAET)	BLUETENKNOSPEN IM BALLONSTADIUM	NORMAL	GUT
REBEN	NICHT ANGERAUT		

LUECHOW

17 M UERER NN (LEHM,SAND)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHENDAUER		8	1	11	1	3	5	2	31
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	****	****	****	****	****	****	****	****
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	16	13	17	14	15	13	12	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	5	3	3	5	8	4	7	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	3	2	2	4	10	2	6	
BODENTEMP. 10 CM TIEFE	GRAD C	15	12	17	12	14	14	13	
(13GMT) 20 CM TIEFE	GRAD C	13	11	13	11	12	12	11	
50 CM TIEFE	GRAD C	11	11	10	11	11	11	11	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		***				***		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		***				***		
0- 60 CM TIEFE	%NK		***				***		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	.	2	.	8	4	2	2	18
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	59	84	51	80	53	70	86	
VERDUNSTUNG	MM	2	1	2	1	2	1	0	9
WASSERBILANZ	MM	-2	1	-2	7	2	1	2	9

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/EPTPAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	WEIDFAUFTRIEB (MILCHVIEH)	NORMAL	GUT
WINTERROGGEN	IM SCHOSSEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERWEIZEN	IM SCHOSSEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SOMMERGERSTE	IN DER BLATTENTWICKLUNG	NORMAL	BEFRIEDIGEND
HAFER	IN DER BLATTENTWICKLUNG	NORMAL	BEFRIEDIGEND
MAIS	REI DER AUSSAAT	ZEITW. UNTERRR.	
FRUEHKARTOFFELN	NICHT ANGERAUT		
SPAETKARTOFFELN	REIM AUSLEGEN	ZEITW. UNTERRR.	
FUTTERRUEBEN	REI DER AUSSAAT	LANGSAM	
ZUCKERRUEBEN	REGINN DES AUFLAUENS	NORMAL	
SUESSKIRSCHEN	ALLGEMEINE BLUETE	BESCHLEUNIGT	SEHR GUT
SPAETZWETSCHEN	ALLGEMEINE BLUETE	BESCHLEUNIGT	GUT
AEPFEL (SPAET)	BLUETENKNOSPEN IM BALLONSTADIUM	BESCHLEUNIGT	SEHR GUT
REBEN	NICHT ANGERAUT		

WEIHENSTEPHAN 467 M UEBER NN (LEHM)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER	STUNDEN	12	1	7	5	7	5	2	39
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	2231	1046	1935	1383	1825	1741	946	11107
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	18	15	19	22	14	14	13	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	6	6	3	8	5	4	7	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	3	3	2	7	2	1	5	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	17	14	18	17	12	12	11	
(13GMT) 20 CM TIEFE	GRAD C	13	12	13	13	11	11	11	
50 CM TIEFE	GRAD C	11	11	11	11	11	11	10	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		***					68	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		***				129		
0- 60 CM TIEFE	%NK		***				112		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	0	1	.	13	1	.	4	19
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	42	65	43	86	52	49	76	
VERDUNSTUNG	MM	3	1	3	0	2	2	1	12
WASSERBILANZ	MM	-3	0	-3	13	-1	-2	3	7

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	WEIDEAUFTRIER (MILCHVIEH)	NORMAL	GUT
WINTERROGGEN	IM SCHOSSEN	NORMAL	REFPIEDIGEND
WINTERWEIZEN	IM SCHOSSEN	NORMAL	REFPIEDIGEND
SOMMERGERSTE	BEGINN DER RESTOCKUNG	NORMAL	REFPIEDIGEND
HAFER	BEGINN DER RESTOCKUNG	NORMAL	REFPIEDIGEND
MAIS	AUSSAAT BEENDET		
FRUEHKARTOFFELN	AUSLEGEN BEENDET		
SPAETKARTOFFELN	AUSLEGEN BEENDET		
FUTTERRUEBEN	AUSSAAT BEENDET		
ZUCKERRUEBEN	AUSSAAT BEENDET		
SUESSKIRSCHEN	ALLGEMEINE BLUETE	RESCHLEUNIGT	GUT
SPAETZWETSCHEN	ALLGEMEINE BLUETE	RESCHLEUNIGT	GUT
AEPFEL (SPAET)	BEGINN DER BLUETE	NORMAL	GUT
REBEN	NICHT ANGERAUT		

STOETTEN 734 M UEBER NN (SAND,LEHM)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER	STUNDEN	10	5	7	1	5	7	0	35
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	1962	1633	1888	674	1578	1839	567	10141
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	16	14	16	12	12	12	10	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	5	7	6	7	5	4	5	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	2	7	5	5	4	3	5	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	15	14	16	11	11	12	10	
(13GMT) 20 CM TIEFE	GRAD C	11	11	11	12	10	10	10	
50 CM TIEFE	GRAD C	9	10	10	10	10	9	9	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM			94			101		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM			180			185		
0- 60 CM TIEFE	%NK								
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	2	1	0	4	1	1	7	16
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	47	55	52	82	51	46	85	
VERDUNSTUNG	MM	2	2	2	0	2	2	0	10
WASSERBILANZ	MM	0	-1	-2	4	-1	-1	7	6

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	GRAESER IM WACHSTUM	RESCHLEUNIGT	GUT
WINTERROGGEN	IM SCHOSSEN	NORMAL	REFPIEDIGEND
WINTERWEIZEN	IM SCHOSSEN	NORMAL	REFPIEDIGEND
SOMMERGERSTE	ALLGEMEINES AUFGEHEN	NORMAL	REFPIEDIGEND
HAFER	ALLGEMEINES AUFGEHEN	NORMAL	REFPIEDIGEND
MAIS	KEINE ARR. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
FRUEHKARTOFFELN	NICHT ANGERAUT		
SPAETKARTOFFELN	AUSLEGEN BEENDET		
FUTTERRUEBEN	AUSSAAT BEENDET		
ZUCKERRUEBEN	NICHT ANGERAUT		
SUESSKIRSCHEN	NICHT ANGERAUT		
SPAETZWETSCHEN	BLUETENKNOSPEN IM BALLONSTADIUM	NORMAL	GUT
AEPFEL (SPAET)	BLUETENKNOSPEN IM BALLONSTADIUM	NORMAL	GUT
REBEN	NICHT ANGERAUT		

STUTTGART 401 M UERER NN (SAND,LEHM)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		9	6	7	2	10	10	2	46
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/OCM	1790	1362	1801	702	1952	1952	735	10294
LUFTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C		19	16	20	15	16	16	13	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C		8	10	7	10	8	1	7	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C		4	9	2	9	6	1	7	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE GRAD C		16	15	16	13	13	13	12	
(13GMT) 20 CM TIEFE GRAD C		13	13	13	13	12	12	11	
50 CM TIEFE GRAD C		12	12	12	12	12	12	11	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM			78					76	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM			148				149		
0- 60 CM TIEFE %NK			89				88		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM		4	0	3	8	5	1	9	30
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %		36	48	40	71	42	42	67	
VERDUNSTUNG MM		3	2	3	1	2	1	1	13
WASSERBILANZ MM		1	-2	0	7	3	0	8	17

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	GRAESER IM WACHSTUM	NORMAL	GUT
WINTERROGGEN	IM SCHOSSEN	NORMAL	GUT
WINTERWEIZEN	IM SCHOSSEN	NORMAL	GUT
SOMMERGERSTE	IN DER BLATTENTWICKLUNG	NORMAL	GUT
HAFER	UEBERFALL AUFGEANGEN	NORMAL	GUT
MAIS	AUSSAAT MEIST BEENDET	NORMAL	
FRUEHKARTOFFELN	NICHT ANGEFRAUT		
SPAETKARTOFFELN	AUSLEGEN BEENDET	NORMAL	
FUTTERRUEBEN	AUSSAAT BEENDET	NORMAL	
ZUCKERRUEBEN	AUSSAAT BEENDET	NORMAL	
SUESSKIRSCHEN	GANZ ABGERLUEHT	NORMAL	GUT
SPAETZWETSCHEN	MEIST ABGERLUEHT	NORMAL	GUT
AEPFEL (SPAET)	BLUETENKNOSPEN IM HALLONSTADIUM	NORMAL	GUT
REBEN	REGINN DES AUSTRIERS	NORMAL	GUT

FREIBURG 252 M UFRER NN (LEHM,SAND)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		8	9	4	1	5	6	4	37
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/OCM	2007	2191	1428	1156	1384	1440	1014	10620
LUFTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C		21	19	21	15	17	15	16	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C		9	10	9	10	9	7	9	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C		6	9	6	10	8	6	9	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE GRAD C		15	15	16	15	13	13	13	
(13GMT) 20 CM TIEFE GRAD C		13	14	14	14	13	12	12	
50 CM TIEFE GRAD C		12	12	12	13	13	12	12	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM			***				***		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM			***				***		
0- 60 CM TIEFE %NK			***				***		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM		1	.	6	4	4	1	10	26
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %		35	35	49	58	39	69	54	
VERDUNSTUNG MM		4	3	3	2	3	1	2	18
WASSERBILANZ MM		-3	-3	3	2	1	0	8	8

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	1. GRUENFUETTERSCHNITT MOEGLICH	NORMAL	VERFRUEHT
WINTERROGGEN	IM SCHOSSEN	NORMAL	GUT
WINTERWEIZEN	IM SCHOSSEN	NORMAL	GUT
SOMMERGERSTE	ALLGEMEINE RESTOCKUNG	NORMAL	GUT
HAFER	ALLGEMEINE RESTOCKUNG	NORMAL	GUT
MAIS	AUSSAAT MEIST BEENDET	ZEITW. UNTERFR.	
FRUEHKARTOFFELN	MEIST AUFGEFLAUFEN	NORMAL	
SPAETKARTOFFELN	AUSLEGEN BEENDET	ZEITW. UNTERFR.	
FUTTERRUEBEN	REGINN DES AUFLAUENS	NORMAL	
ZUCKERRUEBEN	REGINN DES AUFLAUENS	NORMAL	
SUESSKIRSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	VERFRUEHT
SPAETZWETSCHEN	GANZ ABGERLUEHT	NORMAL	VERFRUEHT
AEPFEL (SPAET)	MEIST ABGERLUEHT	NORMAL	UNVERFRUEHT
REBEN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		

BREMEN		4 M UERER NN (LEHM.SAND)		DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
TAG DER MESSUNG	STUNDEN			3	1	11	1	7	0	1	24
SONNENSCHINDAUER	STUNDEN			3	1	11	1	7	0	1	24
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM			1012	478	1926	865	1718	629	749	7377
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C			15	12	16	14	14	11	11	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C			7	5	2	7	7	4	6	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C			5	3	0	2	7	2	6	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE	GRAD C			12	10	14	11	13	10	10	
(13GMT) 20 CM TIEFE	GRAD C			11	10	11	10	12	10	9	
50 CM TIEFF	GRAD C			11	10	10	10	10	10	10	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM					60				57	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM					101				98	
0- 60 CM TIEFE	%NK					100				96	
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM			2	23	.	3	1	5	0	34
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%			58	99	54	82	77	86	66	
VERDUNSTUNG	MM			2	0	2	1	1	0	1	7
WASSERBILANZ	MM			0	23	-2	2	0	5	-1	27

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	WEIDEAUFTRIEB (MILCHVIEH)	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	IM SCHOSSEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERWEIZEN	IM SCHOSSEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SOMMERGERSTE	REGINN DES AUFGANGS	SEHR SCHLEPPEND	LUECKIG/UNGLEICH
HAFER	REGINN DES AUFGANGS	SEHR SCHLEPPEND	LUECKIG/UNGLEICH
MAIS	BEGINN DER AUSSAAT	ZEITW. UNTERRR.	
FRUEHKARTOFFELN	NICHT ANGERAUT		
SPAETKARTOFFELN	BEGINN DES AUSLEGENS	ZEITW. UNTERRR.	
FUTTERRUEBEN	BEI DER AUSSAAT	ZEITW. UNTERRR.	
ZUCKERRUEBEN	REI DER AUSSAAT	ZEITW. UNTERRR.	
SUESSKIRSCHEN	ALLGEMEINE BLUETE	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SPAETZWETSCHEN	BEGINN DER BLUETE	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	BEGINN DER BLUETE	NORMAL	BEFRIEDIGEND
REBEN	NICHT ANGERAUT		

LINGEN		21 M UERER NN (LEHM.SAND)		DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
TAG DER MESSUNG	STUNDEN			2	2	12	1	5	0	2	24
SONNENSCHINDAUER	STUNDEN			2	2	12	1	5	0	2	24
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM			***	***	***	***	***	***	***	*****
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C			14	13	18	16	15	9	12	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C			7	7	5	8	9	7	5	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C			6	6	4	8	8	6	5	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE	GRAD C			11	10	14	12	12	10	11	
(13GMT) 20 CM TIEFF	GRAD C			11	10	12	11	11	10	10	
50 CM TIEFF	GRAD C			11	11	10	11	11	11	10	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM				***					48	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFF	MM				***					72	
0- 60 CM TIEFE	%NK				***					82	
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM			3	7	0	4	2	5	.	21
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%			69	87	40	75	41	91	56	
VERDUNSTUNG	MM			1	0	3	1	2	0	1	8
WASSERBILANZ	MM			2	7	-3	3	0	5	-1	13

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	GRAESER IM WACHSTUM	NORMAL	GUT
WINTERROGGEN	IM SCHOSSEN	NORMAL	GUT
WINTERWEIZEN	NICHT ANGERAUT		
SOMMERGERSTE	IN DER BLATTENTWICKLUNG	NORMAL	GUT
HAFER	IN DER BLATTENTWICKLUNG	NORMAL	GUT
MAIS	REI DER AUSSAAT		
FRUEHKARTOFFELN	NICHT ANGERAUT		
SPAETKARTOFFELN	AUSLEGEN BEENDET		
FUTTERRUEBEN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
ZUCKERRUEBEN	NICHT ANGERAUT		
SUESSKIRSCHEN	MEIST ABGERLUEHT	RESCHLEUNIGT	GUT
SPAETZWETSCHEN	MEIST ABGERLUEHT	RESCHLEUNIGT	GUT
AEPFEL (SPAET)	BEGINN DER BLUETE	RESCHLEUNIGT	GUT
REBEN	NICHT ANGERAUT		

BRAUNSCHWEIG 81 M UEBER NN (LEHM.SAND)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHENDAUER		10	3	11	0	7	3	4	38
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	1722	908	1985	567	1665	1174	1470	9491
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	17	13	18	14	14	12	13	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	7	8	5	7	7	5	7	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	4	3	3	4	7	2	6	
BODENTEMP. 10 CM TIEFE	GRAD C	14	12	14	11	13	11	12	
(13GMT) 20 CM TIEFE	GRAD C	12	11	11	10	12	10	10	
50 CM TIEFE	GRAD C	11	11	10	11	10	10	10	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		50				58		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		89				92		
0- 60 CM TIEFE	%NK		86				94		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	1	4	.	3	8	3	0	19
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	45	68	46	90	61	76	54	
VERDUNSTUNG	MM	2	1	2	0	1	1	2	9
WASSERBILANZ	MM	-1	3	-2	3	7	2	-2	10

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/EPTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	WEIDFAUFTRIEB (MILCHVIEH)	NORMAL	GUT
WINTERROGGEN	IM SCHOSSEN	NORMAL	GUT
WINTERWEIZEN	IM SCHOSSEN	NORMAL	GUT
SOMMERGERSTE	ALLGEMEINE RESTOCKUNG	NORMAL	GUT
HAFER	REGINN DER RESTOCKUNG	NORMAL	GUT
MAIS	AUSSAAT MEIST BEENDET	NORMAL	
FRUEHKARTOFFELN	MEIST AUFGELAUFEN	NORMAL	GUT
SPAETKARTOFFELN	AUSLEGEN BEENDET		
FUTTERRUEBEN	REI DER AUSSAAT	NORMAL	
ZUCKERRUEBEN	ALLGEMEINES AUFLAUFEN	NORMAL	
SUESSKIRSCHEN	ALLGEMEINE BLUETE	NORMAL	GUT
SPAETZWETSCHEN	ALLGEMEINE BLUETE	NORMAL	GUT
APFEL (SPAET)	BLUETENKNOSPEN IM BALLONSTADIUM	NORMAL	
REBEN	NICHT ANGERAUT		

BAD LIPPSRINGE 151 M UEBER NN (LEHM.SAND)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHENDAUER		10	3	11	1	3	1	2	31
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	1997	****	2366	812	1168	682	859	****
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	16	14	18	16	12	10	12	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	8	8	4	10	5	4	5	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	6	5	2	9	6	1	7	
BODENTEMP. 10 CM TIEFE	GRAD C	15	12	16	14	13	10	10	
(13GMT) 20 CM TIEFE	GRAD C	12	12	13	13	12	10	10	
50 CM TIEFE	GRAD C	11	11	11	12	12	11	10	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		***				***		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		***				***		
0- 60 CM TIEFE	%NK		***				***		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	2	7	2	7	5	4	5	32
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	45	81	40	74	81	89	71	
VERDUNSTUNG	MM	2	1	3	1	1	0	1	9
WASSERBILANZ	MM	0	6	-1	6	4	4	4	23

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/EPTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	WEIDFAUFTRIEB (MILCHVIEH)	RESCHLEUNIGT	GUT
WINTERROGGEN	IM SCHOSSEN	RESCHLEUNIGT	GUT
WINTERWEIZEN	IM SCHOSSEN	RESCHLEUNIGT	GUT
SOMMERGERSTE	UEBERFALL AUFGEANGEN	RESCHLEUNIGT	GUT
HAFER	UEBERFALL AUFGEANGEN	RESCHLEUNIGT	GUT
MAIS	REI DER AUSSAAT		
FRUEHKARTOFFELN	NICHT ANGERAUT		
SPAETKARTOFFELN	REIM AUSLEGEN		
FUTTERRUEBEN	AUSSAAT BEENDET		
ZUCKERRUEBEN	REGINN DES AUFLAUENS	NORMAL	
SUESSKIRSCHEN	ALLGEMEINE BLUETE	RESCHLEUNIGT	GUT
SPAETZWETSCHEN	ALLGEMEINE BLUETE	RESCHLEUNIGT	GUT
APFEL (SPAET)	REGINN DER BLUETE	NORMAL	GUT
REBEN	NICHT ANGERAUT		

BAMBERG 239 M UEBER NN (SAND.LEHM)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHNEINDAUER		10	5	7	4	4	3	2	35
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	****	****	****	****	****	****	****	****
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C		20	18	20	18	15	13	12	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C		7	6	2	9	9	8	6	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C		5	5	2	8	8	7	5	
BODENTEMPORATUR 10 CM TIEFFE GRAD C		19	16	18	16	15	14	12	
(13GMT) 20 CM TIEFFE GRAD C		16	14	14	15	14	13	12	
50 CM TIEFFE GRAD C		13	13	13	13	13	12	12	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFFE MM			61				60		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFFE MM			116				107		
0- 60 CM TIEFFE %NK			82				74		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM		0	3	0	1	7	0	4	15
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %		35	49	36	76	53	50	91	
VERDUNSTUNG MM		3	2	3	1	2	2	0	13
WASSERBILANZ MM		-3	1	-3	0	5	-2	4	2

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/EPTPAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	GRAESER IM WACHSTUM	RESCHLEUNIGT	GUT
WINTERROGGEN	IM SCHOSSEN	RESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
WINTERWEIZEN	IM SCHOSSEN	RESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
SOMMERGERSTE	ALLGEMEINES AUFGEHEN	SEHR RASCH	GUT
HAFER	ALLGEMEINES AUFGEHEN	SEHR RASCH	GUT
MAIS	BEI DER AUSSAAT	ZEITW. UNTERRR.	
FRUEHKARTOFFELN	AUSLEGEN BEENDET	RESCHLEUNIGT	
SPAETKARTOFFELN	AUSLEGEN BEENDET	RESCHLEUNIGT	
FUTTERRUEREN	AUSSAAT BEENDET	RESCHLEUNIGT	
ZUCKERRUEREN	AUSSAAT BEENDET	RESCHLEUNIGT	
SUESSKIPSCHEN	ALLGEMEINE BLUETE	NORMAL	GUT
SPAETZWETSCHEN	REGINN DER BLUETE	NORMAL	GUT
AEPFEL (SPAET)	REGINN DER BLUETE	NORMAL	GUT
REBEN	NICHT ANGERAUT		

WEISSENBURG 422 M UEBER NN (SAND.LEHM)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHNEINDAUER		11	4	7	2	6	7	0	37
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	2099	1153	1923	831	1559	1712	511	9788
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C		18	16	19	16	14	14	11	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C		6	8	6	9	7	5	7	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C		5	6	3	7	7	5	7	
BODENTEMPORATUR 10 CM TIEFFE GRAD C		19	15	19	15	14	14	11	
(13GMT) 20 CM TIEFFE GRAD C		15	13	16	15	12	12	10	
50 CM TIEFFE GRAD C		12	12	12	13	12	12	11	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFFE MM			78				66		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFFE MM			131				115		
0- 60 CM TIEFFE %NK			114				89		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM		0	0	1	7	1	3	4	16
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %		39	55	40	84	50	49	84	
VERDUNSTUNG MM		3	2	3	0	2	2	0	12
WASSERBILANZ MM		-3	-2	-2	7	-1	1	4	4

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/EPTPAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	GRAESER IM WACHSTUM	RESCHLEUNIGT	GUT
WINTERROGGEN	IM SCHOSSEN	NORMAL	GUT
WINTERWEIZEN	IM SCHOSSEN	NORMAL	GUT
SOMMERGERSTE	IN DER BLATTENTWICKLUNG	NORMAL	GUT
HAFER	IN DER BLATTENTWICKLUNG	NORMAL	GUT
MAIS	AUSSAAT MEIST BEENDET	NORMAL	
FRUEHKARTOFFELN	NICHT ANGERAUT		
SPAETKARTOFFELN	KEINE MELDUNG		
FUTTERRUEREN	AUSSAAT BEENDET	NORMAL	
ZUCKERRUEREN	AUSSAAT BEENDET	NORMAL	
SUESSKIPSCHEN	MEIST ABGERLUET	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SPAETZWETSCHEN	ALLGEMEINE BLUETE	NORMAL	BEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	REGINN DER BLUETE	NORMAL	BEFRIEDIGEND
REBEN	NICHT ANGERAUT		

REGENSBURG 376 M UERER NN (LEHM.TON)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		10	4	8	3	7	4	1	37
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	****	****	****	****	****	****	****	*****
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	19	17	19	20	15	14	12	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	7	6	7	10	8	6	7	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	4	3	3	8	7	3	3	
BODENTEMPORATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	18	15	18	18	15	14	13	
(13GMT) 20 CM TIEFE	GRAD C	15	14	14	15	13	13	12	
50 CM TIEFE	GRAD C	12	13	13	13	13	13	12	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		75					63	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		164					150	
0- 60 CM TIEFE	%NK		120					99	
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	.	0	.	4	0	2	4	10
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	47	64	39	86	45	52	95	
VERDUNSTUNG	MM	2	1	3	0	2	2	0	10
WASSERBILANZ	MM	-2	-1	-3	4	-2	0	4	0

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	GRAESER IM WACHSTUM	NORMAL	GUT
WINTERROGGEN	IM SCHOSSEN	NORMAL	GUT
WINTERWEIZEN	IM SCHOSSEN	UEBERDURCHSCHN.	GUT
SOMMERGERSTE	REGINN DER BESTOCKUNG	NORMAL	GUT
HAFER	REGINN DER RESTOCKUNG	NORMAL	GUT
MAIS	REI DER AUSSAAT		
FRUEHKARTOFFELN	KEINE MELDUNG		GUT
SPAETKARTOFFELN	AUSLEGEN BEENDET		
FUTTERRUEBEN	ALLGEMEINES AUFLAUFEN	NORMAL	GUT
ZUCKERRUEBEN	ALLGEMEINES AUFLAUFEN	LANGSAM	REFPIFDIGEND
SUESSKIRSCHEN	MEIST ABGERLUEHT	NORMAL	GUT
SPAETZWETSCHEN	REGINN DER BLUETE	NORMAL	GUT
AEPFEL (SPAET)	BLUETENKNOSPEN IM RALLONSTADIUM	NORMAL	GUT
REBEN	NICHT ANGERAUT		

PASSAU 409 M UERER NN ()

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		11	8	7	6	7	8	2	49
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	2266	2069	1990	1785	1434	1578	1081	12203
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	20	18	20	24	14	15	14	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	8	7	7	9	7	3	7	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	4	5	6	7	7	2	4	
BODENTEMPORATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	19	18	19	21	14	13	14	
(13GMT) 20 CM TIEFE	GRAD C	14	14	15	15	13	11	12	
50 CM TIEFE	GRAD C	11	11	11	11	12	11	11	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		***				***		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		***				***		
0- 60 CM TIEFE	%NK		***				***		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	.	1	0	19	1	1	2	24
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	42	55	48	34	52	50	78	
VERDUNSTUNG	MM	3	2	3	5	2	2	1	18
WASSERBILANZ	MM	-3	-1	-3	14	-1	-1	1	6

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	1. GRUENFUETTERSCHNITT MOEGLICH	BESCHLEUNIGT	UEPPIG
WINTERROGGEN	IM SCHOSSEN	NORMAL	GUT
WINTERWEIZEN	IM SCHOSSEN	NORMAL	GUT
SOMMERGERSTE	ALLGEMEINE BESTOCKUNG	BESCHLEUNIGT	GUT
HAFER	ALLGEMEINE RESTOCKUNG	BESCHLEUNIGT	GUT
MAIS	AUSSAAT MEIST BEENDET	NORMAL	
FRUEHKARTOFFELN	AUSLEGEN BEENDET	NORMAL	
SPAETKARTOFFELN	AUSLEGEN BEENDET	NORMAL	
FUTTERRUEBEN	MEIST AUFGELAUFEN	NORMAL	GUT
ZUCKERRUEBEN	MEIST AUFGELAUFEN	NORMAL	GUT
SUESSKIRSCHEN	GANZ ABGERLUEHT	NORMAL	GUT
SPAETZWETSCHEN	MEIST ABGERLUEHT	NORMAL	GUT
AEPFEL (SPAET)	REGINN DER BLUETE	NORMAL	GUT
REBEN	NICHT ANGERAUT		

28.04.-04.05.1983

BOCHOLT 25 M UEBER NN (LEHM,SAND)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		4	4	11	1	5	0	4	29
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	1107	1248	2262	903	1616	604	1407	9147
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	15	15	19	16	14	11	13	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	4	8	4	10	7	7	6	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	5	5	2	9	6	6	7	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	11	12	14	13	13	11	11	
(13GMT) 20 CM TIEFE	GRAD C	11	12	12	12	12	11	11	
50 CM TIEFE	GRAD C	11	11	11	12	11	11	11	
RODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		40				40		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		68				75		
0- 60 CM TIEFE	%NK		62				68		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	5	5	1	5	3	3	.	22
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	57	64	40	74	45	73	55	
VERDUNSTUNG	MM	2	1	3	1	2	1	2	12
WASSERBILANZ	MM	3	4	-2	4	1	2	-2	10

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	WEIDEAUFTRIER (MILCHVIEH)	NORMAL	GUT
WINTERROGGEN	IM SCHOSSEN	BESCHLEUNIGT	GUT
WINTERWEIZEN	IM SCHOSSEN	BESCHLEUNIGT	GUT
SOMMERGERSTE	AUSSAAT BEENDET		
HAFER	AUSSAAT BEENDET		
MAIS	AUSSAAT MEIST BEENDET		
FRUEHKARTOFFELN	AUSLEGEN BEENDET		
SPAETKARTOFFELN	AUSLEGEN BEENDET		
FUTTERRUEBEN	KEINE MELDUNG		
ZUCKERRUEBEN	KEINE MELDUNG		
SUESSKIRSCHEN	MEIST ABGERLUEHT	NORMAL	GUT
SPAETZWETSCHEN	ALLGEMEINE BLUETE	NORMAL	GUT
AEPFEL (SPAET)	BEGINN DER BLUETE	NORMAL	GUT
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

BONN 62 M UEBER NN (SAND,LEHM)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		8	7	9	2	3	0	3	32
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	1756	1514	2158	1077	1149	705	1227	9586
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	19	17	21	18	16	14	16	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	9	10	6	12	8	8	7	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	7	9	4	9	5	5	4	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	16	15	17	15	14	11	13	
(13GMT) 20 CM TIEFE	GRAD C	14	14	14	15	13	11	12	
50 CM TIEFE	GRAD C	12	13	12	13	13	12	12	
RODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		52				50		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		97				95		
0- 60 CM TIEFE	%NK		66				63		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	3	1	1	0	5	0	1	11
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	38	51	30	58	47	60	59	
VERDUNSTUNG	MM	3	2	4	2	2	1	2	16
WASSERBILANZ	MM	0	-1	-3	-2	3	-1	-1	-5

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	BEGINN DER 1. GRAESFRBLUETE	NORMAL	GUT
WINTERROGGEN	IM SCHOSSEN	NORMAL	GUT
WINTERWEIZEN	IM SCHOSSEN	NORMAL	GUT
SOMMERGERSTE	BEGINN DER RESTOCKUNG	BESCHLEUNIGT	GUT
HAFER	IM SCHOSSEN	BESCHLEUNIGT	GUT
MAIS	BEGINN DER AUSSAAT	NORMAL	
FRUEHKARTOFFELN	MEIST AUFGEAUFEN	NORMAL	
SPAETKARTOFFELN	BEIM AUSLEGEN	NORMAL	
FUTTERRUEBEN	BEGINN DES AUFLAUENS	NORMAL	
ZUCKERRUEBEN	BEGINN DES AUFLAUENS	NORMAL	
SUESSKIRSCHEN	MEIST ABGERLUEHT	NORMAL	
SPAETZWETSCHEN	BEGINN DER BLUETE	NORMAL	
AEPFEL (SPAET)	BEGINN DER BLUETE	NORMAL	
REBEN	BEGINN DER BLATTENTFALTUNG	NORMAL	

TRIER 265 M UEBER NN (LEHM.SAND)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		10	8	7	1	1	0	2	29
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	2140	1660	1862	775	1038	636	1035	9146
LUFTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	18	16	21	13	11	10	13	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	6	9	4	9	7	6	7	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	4	8	2	9	5	6	6	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	16	15	18	14	12	10	12	
(13GMT) 20 CM TIEFE	GRAD C	13	13	14	13	12	10	11	
50 CM TIEFE	GRAD C	11	12	11	12	12	11	10	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		65				64		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		108				95		
0- 60 CM TIEFE	%NK		110				97		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	4	0	1	6	2	3	5	21
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	45	46	43	91	78	87	69	
VERDUNSTUNG	MM	2	2	3	0	1	0	1	9
WASSERBILANZ	MM	2	-2	-2	6	1	3	4	12

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/EPTPAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	WEIDFAUFTRIER (MILCHVIEH)		
WINTERROGGEN	IM SCHOSSEN	NORMAL	GUT
WINTERWEIZEN	IM SCHOSSEN	NORMAL	GUT
SOMMERGERSTE	IN DER BLATTENTWICKLUNG	NORMAL	GUT
HAFER	IN DER BLATTENTWICKLUNG	NORMAL	GUT
MAIS	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
FRUEHKARTOFFELN	REIM AUSLEGEN	SEHR SCHLEPPEND	
SPAETKARTOFFELN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
FUTTERRUEBEN	REGINN DES AUFLAUENS	NORMAL	REFRIEDIGEND
ZUCKERRUEBEN	REGINN DES AUFLAUENS	NORMAL	REFRIEDIGEND
SUESSKIRSCHEN	MEIST ABGERLUEHT	LANGSAM	REFRIEDIGEND
SPAETZWETSCHEN	ALLGEMEINE BLUETE	LANGSAM	REFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	REGINN DER PLUETE	LANGSAM	REFRIEDIGEND
REBEN	IN DER WOLLE	HESCHLEUNIGT	GUT

SAARBRUECKEN 323 M UEBER NN (LEHM.SAND)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		10	8	7	1	0	7	2	35
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	****	****	****	****	****	****	****	*****
LUFTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	17	15	18	14	10	13	12	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	6	9	6	9	7	6	7	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	4	8	2	7	6	5	6	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	16	14	16	12	9	12	10	
(13GMT) 20 CM TIEFE	GRAD C	12	12	12	11	10	10	10	
50 CM TIEFE	GRAD C	10	10	10	11	11	10	10	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		73				89		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		123				145		
0- 60 CM TIEFE	%NK		78				108		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	3	.	5	1	14	4	8	35
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	37	40	39	66	92	48	89	
VERDUNSTUNG	MM	3	2	3	1	0	2	0	11
WASSERBILANZ	MM	0	-2	2	0	14	2	8	24

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/EPTPAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	WEIDFAUFTRIER (JUNGVIEH)		
WINTERROGGEN	IM SCHOSSEN	NORMAL	REFRIEDIGEND
WINTERWEIZEN	IM SCHOSSEN	NORMAL	REFRIEDIGEND
SOMMERGERSTE	MEIST AUFGEANGEN	NORMAL	GUT
HAFER	MEIST AUFGEANGEN	NORMAL	GUT
MAIS	RODENREARREITUNG	ZEITW. UNTERFR.	
FRUEHKARTOFFELN	REIM AUSLEGEN	ZEITW. UNTERFR.	
SPAETKARTOFFELN	RODENREARREITUNG	ZEITW. UNTERFR.	
FUTTERRUEBEN	REI DER AUSSAAT	ZEITW. UNTERFR.	
ZUCKERRUEBEN	NICHT ANGERAUT		
SUESSKIRSCHEN	ALLGEMEINE BLUETE	NORMAL	REFRIEDIGEND
SPAETZWETSCHEN	REGINN DER PLUETE	NORMAL	GUT
AEPFEL (SPAET)	BLUETENKNOSPEN IM BALLONSTADIUM	NORMAL	GUT
REBEN	NICHT ANGERAUT		

RAD HERSFELD 212 M UEBER NN (LOESS)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		11	7	10	1	4	2	2	37
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	****	****	****	****	****	****	****	****
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	18	17	20	15	14	12	14	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	6	7	3	8	7	6	5	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	3	4	0	6	6	3	3	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	15	14	16	15	13	11	12	
(13GMT) 20 CM TIEFE	GRAD C	13	13	13	14	12	11	11	
50 CM TIEFE	GRAD C	12	12	12	12	12	12	11	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		69				71		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		126				139		
0- 60 CM TIEFE	%NK		103				115		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	2	1	1	2	3	1	5	15
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	37	45	33	69	50	67	76	
VERDUNSTUNG	MM	3	2	3	1	2	1	1	13
WASSERBILANZ	MM	-1	-1	-2	1	1	0	4	2

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/EPTPAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	WEIDEAUFTRIER (MILCHVIEH)	NORMAL	REFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	IM SCHOSSEN	NORMAL	REFRIEDIGEND
WINTERWEIZEN	BEGINN DES SCHOSSENS	NORMAL	REFRIEDIGEND
SOMMERGERSTE	AUSSAAT MEIST BEENDET		
HAFER	AUSSAAT MEIST BEENDET		
MAIS	BEI DER AUSSAAT		
FRUEHKARTOFFELN	BEGINN DES AUFLAUFENS		
SPAETKARTOFFELN	BEIM AUSLEGEN		
FUTTERRUEBEN	BEI DER AUSSAAT		
ZUCKERRUEBEN	AUSSAAT BEENDET		
SUESSKIRSCHEN	ALLGEMEINE BLUETE	LANGSAM	GUT
SPAETZWETSCHEN	BEGINN DER BLUETE	LANGSAM	GUT
AEPFEL (SPAET)	BLUFENKNOSPEN IM BALLONSTADIUM	LANGSAM	GUT
REBEN	NICHT ANGERAUT		

GIESSEN 248 M UEBER NN (LEHM)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		12	7	12	2	4	2	5	44
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	2191	1425	2246	938	1080	795	1245	9920
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	18	16	19	14	13	12	14	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	8	8	4	10	8	7	6	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	6	4	0	6	7	5	5	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	18	15	19	15	14	11	14	
(13GMT) 20 CM TIEFE	GRAD C	15	14	16	14	14	11	12	
50 CM TIEFE	GRAD C	12	12	12	13	12	11	11	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		***				***		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		***				***		
0- 60 CM TIEFE	%NK		***				***		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	0	.	2	1	1	0	1	5
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	47	52	33	80	67	60	64	
VERDUNSTUNG	MM	2	2	3	1	1	1	1	11
WASSERBILANZ	MM	-2	-2	-1	0	0	-1	0	-6

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/EPTPAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	GRAESER IM WACHSTUM		
WINTERROGGEN	IM SCHOSSEN		
WINTERWEIZEN	IM SCHOSSEN		
SOMMERGERSTE	MEIST AUFGEANGEN		
HAFER	ALLGEMEINES AUFGEHEN		
MAIS	KEINE APP. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
FRUEHKARTOFFELN	AUSLEGEN BEENDET		
SPAETKARTOFFELN	AUSLEGEN BEENDET		
FUTTERRUEBEN	AUSSAAT BEENDET		
ZUCKERRUEBEN	AUSSAAT BEENDET		
SUESSKIRSCHEN	ALLGEMEINE BLUETE		
SPAETZWETSCHEN	ALLGEMEINE BLUETE		
AEPFEL (SPAET)	BEGINN DER BLUETE		
REBEN	NICHT ANGERAUT		

GEISENHEIM 109 M UEBER NN (LOESS)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		10	9	10	2	3	1	3	38
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	2039	1825	2254	823	1126	953	1115	10135
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C		19	18	20	16	13	12	14	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C		6	10	5	10	8	8	7	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C		4	10	4	11	7	5	7	
BODENTEMPORATUR 10 CM TIEFFE GRAD C		17	16	22	16	13	12	13	
(13GMT) 20 CM TIEFFE GRAD C		14	14	16	15	12	11	11	
50 CM TIEFFE GRAD C		12	13	13	14	13	12	12	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFFE MM			59				61		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFFE MM			97				88		
0- 60 CM TIEFFE %NK			81				75		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM		1	.	3	4	1	0	4	13
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %		34	30	39	69	77	58	68	
VERDUNSTUNG MM		3	3	3	1	1	1	1	13
WASSERBILANZ MM		-2	-3	0	3	0	-1	3	0

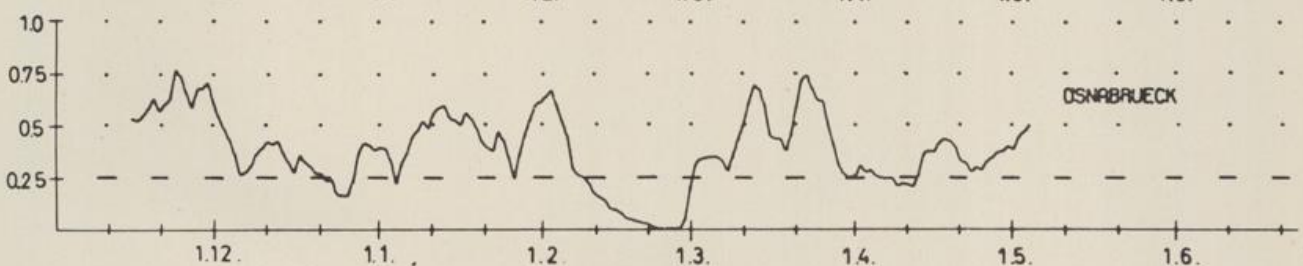
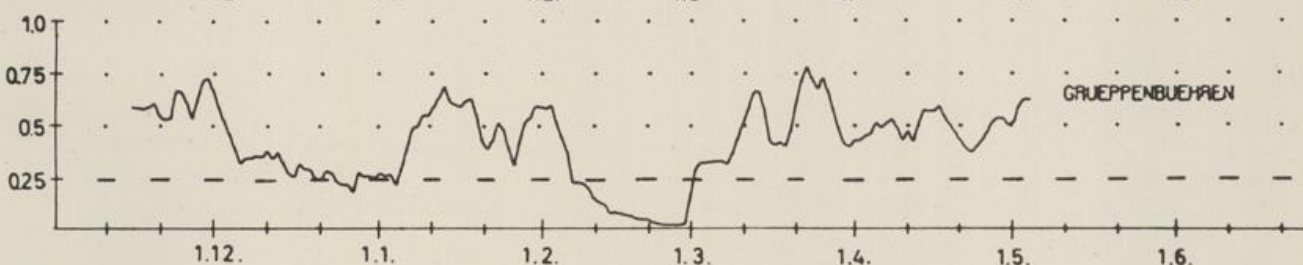
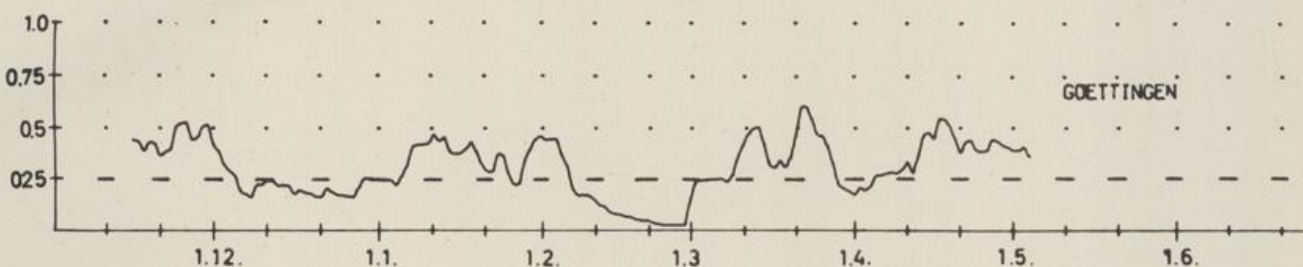
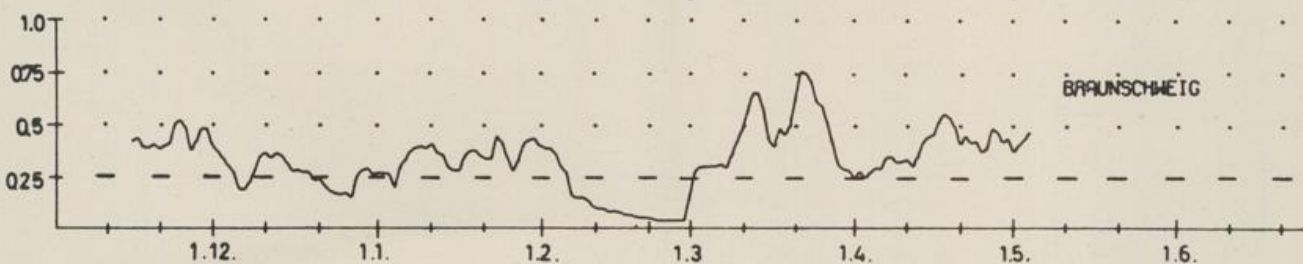
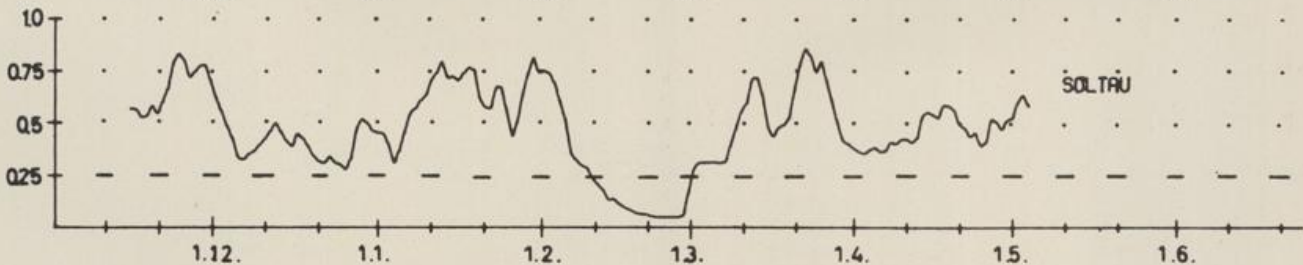
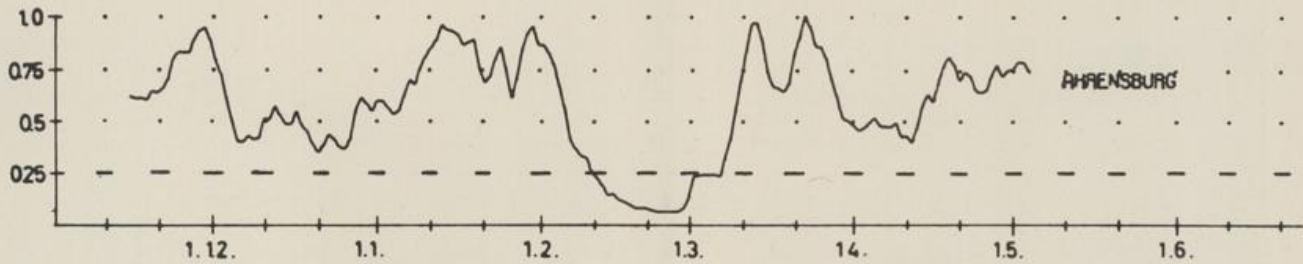
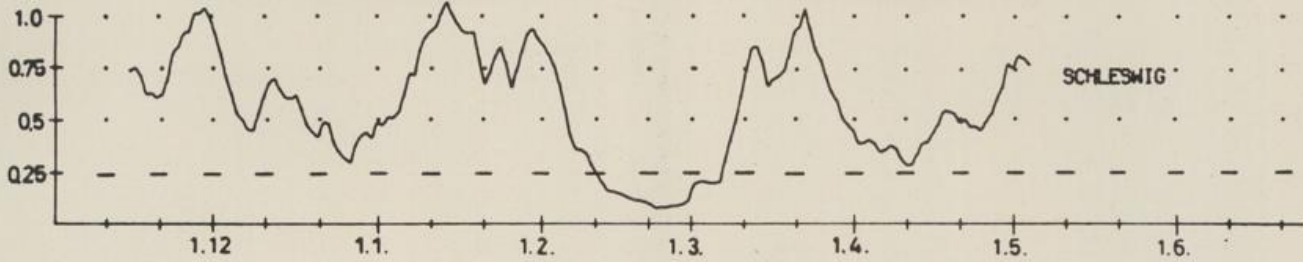
KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	GRAFESER IM WACHSTUM	NORMAL	GUT
WINTERROGGEN	IM SCHOSSEN	NORMAL	GUT
WINTERWEIZEN	IM SCHOSSEN	NORMAL	GUT
SOMMERGERSTE	ALLGEMEINES AUFGEHEN	NORMAL	GUT
HAFER	ALLGEMEINES AUFGEHEN	NORMAL	GUT
MAIS	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
FRUEHKARTOFFELN	KEINE MELDUNG		
SPAETKARTOFFELN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
FUTTERRUEREN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
ZUCKERRUEBEN	NICHT ANGEHAUT		
SUESSKIRSCHEN	GANZ ARGERLUFHT	NORMAL	GUT
SPAETZWETSCHEN	GANZ ARGERLUFHT	NORMAL	GUT
AEPFEL (SPAET)	ALLGEMEINE RUETE	NORMAL	GUT
REBEN	ALLGEMEINER AUSTRIER	NORMAL	GUT

WUERZBURG 268 M UEBER NN (LOESS)

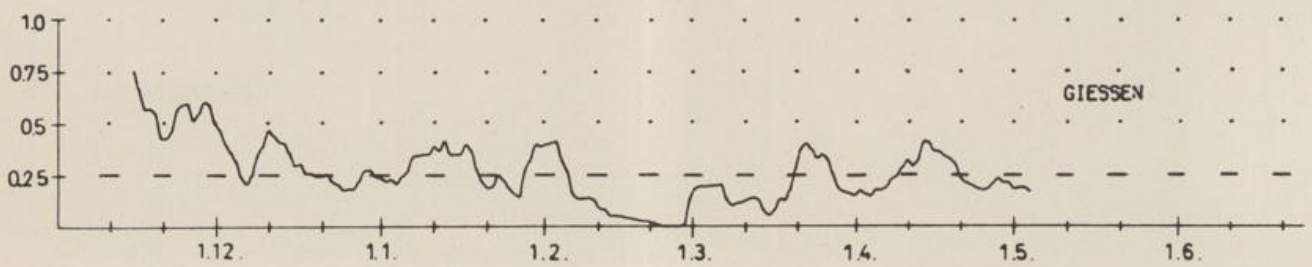
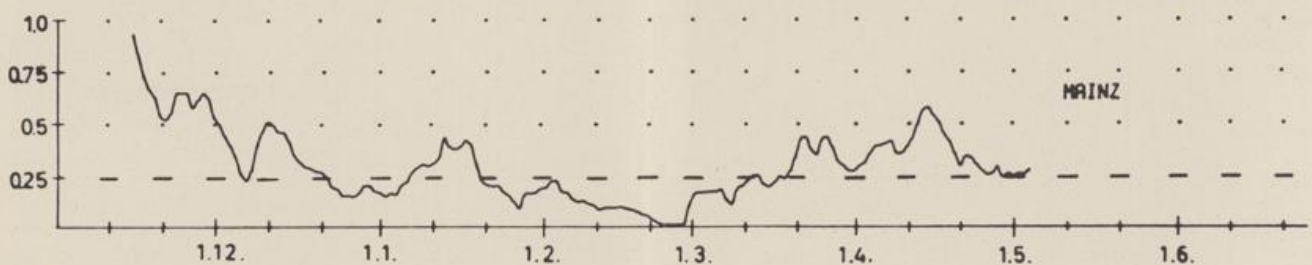
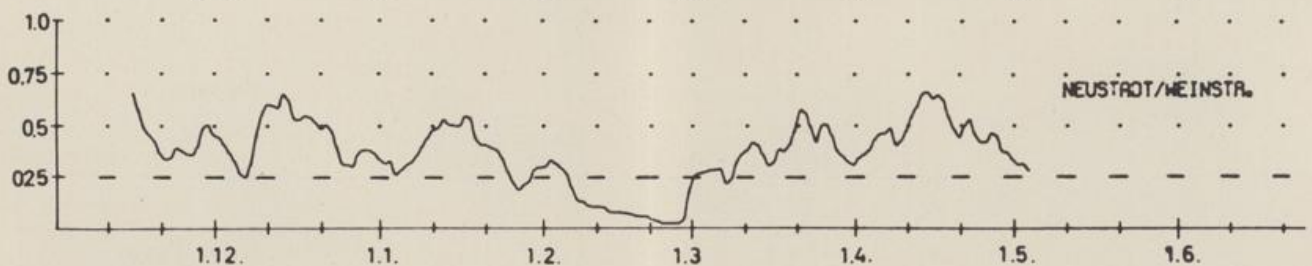
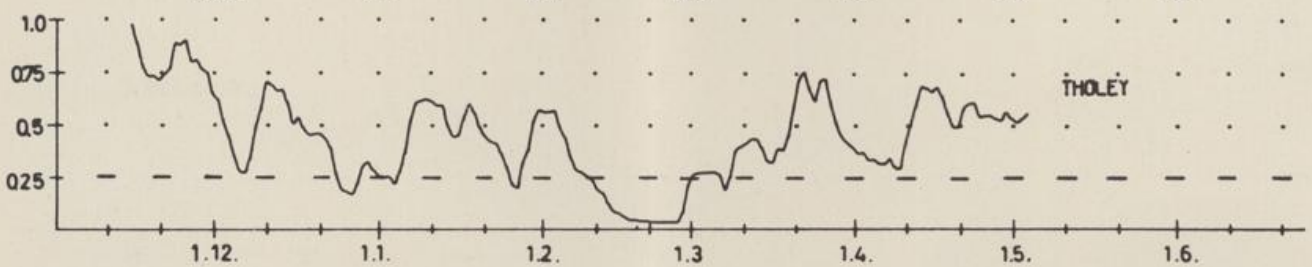
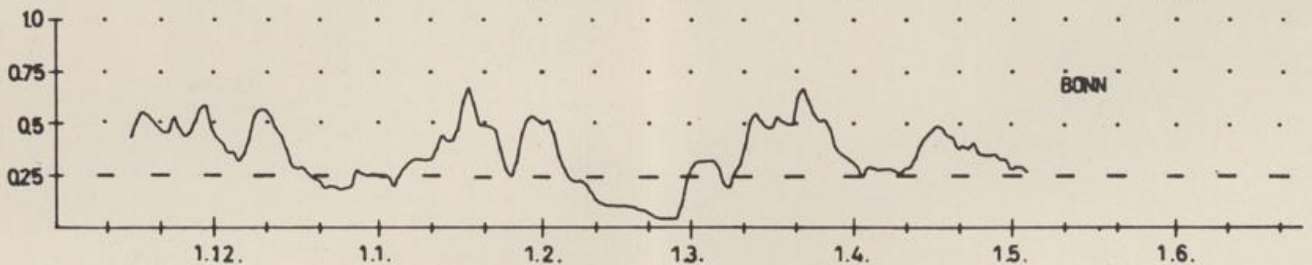
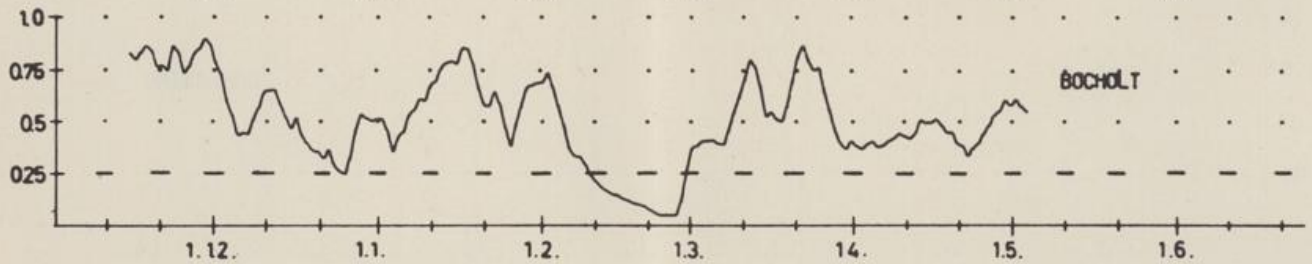
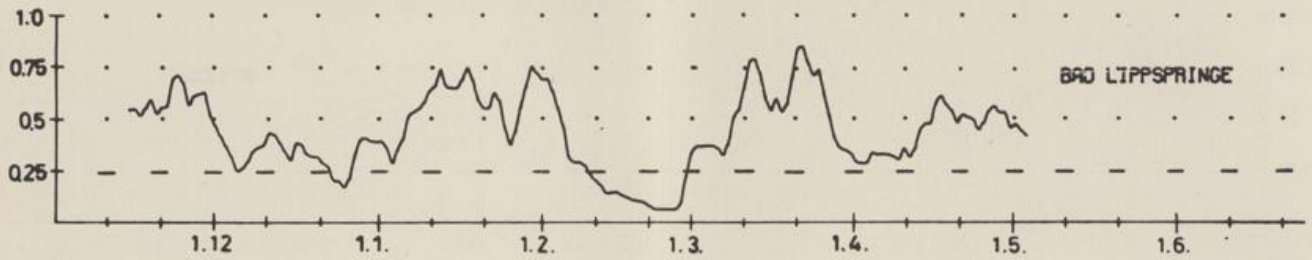
TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		12	7	8	2	5	4	2	40
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	2444	1705	2086	1090	1409	1228	865	10827
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C		19	17	20	16	14	13	12	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C		7	10	5	10	8	7	7	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C		5	8	2	8	7	6	6	
BODENTEMPORATUR 10 CM TIEFFE GRAD C		18	16	19	15	13	12	11	
(13GMT) 20 CM TIEFFE GRAD C		16	15	16	14	12	12	11	
50 CM TIEFFE GRAD C		12	13	12	13	12	12	11	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFFE MM			57				75		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFFE MM			155				134		
0- 60 CM TIEFFE %NK			98				95		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM		1	1	7	4	10	0	4	27
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %		35	44	32	83	68	54	89	
VERDUNSTUNG MM		3	2	3	1	1	2	0	12
WASSERBILANZ MM		-2	-1	4	3	9	-2	4	15

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	NICHT VORHANDEN		
WINTERROGGEN	IM SCHOSSEN	BESCHLEUNIGT	GUT
WINTERWEIZEN	IM SCHOSSEN	BESCHLEUNIGT	GUT
SOMMERGERSTE	REGINN DER PESTOCKUNG		
HAFER	REGINN DER RESTOCKUNG	BESCHLEUNIGT	GUT
MAIS	AUSSAAT WETTERBEDINGT VERZOEGERT		
FRUEHKARTOFFELN	REGINN DES AUFLAUFENS		
SPAETKARTOFFELN	REIM AUSLEGEN		
FUTTERRUEREN	REGINN DES AUFLAUFENS		
ZUCKERRUEREN	REGINN DES AUFLAUFENS		
SUESSKIRSCHEN	MEIST ARGERLUFHT		
SPAETZWETSCHEN	REGINN DER RUETE		
AEPFEL (SPAET)	REGINN DER RUETE		
REBEN	ALLGEMEINER AUSTRIER		

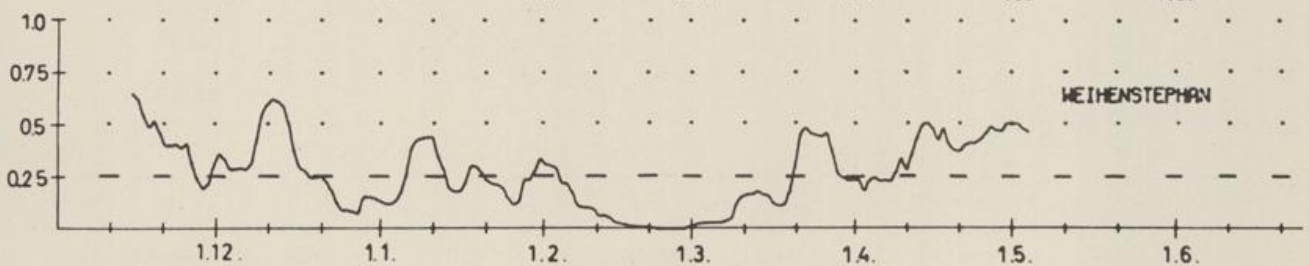
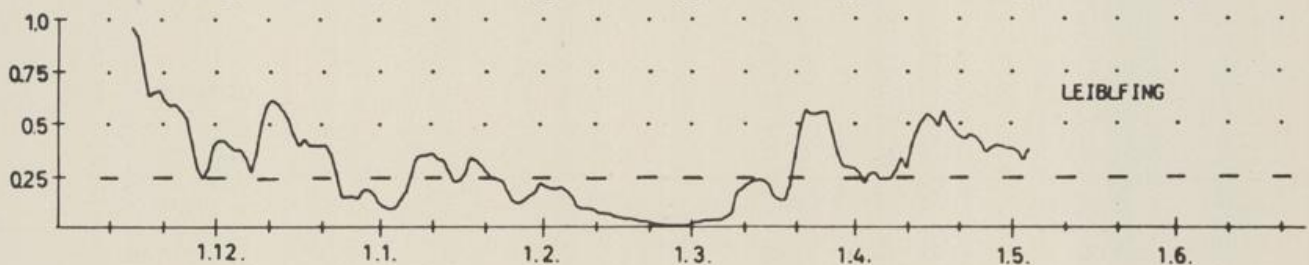
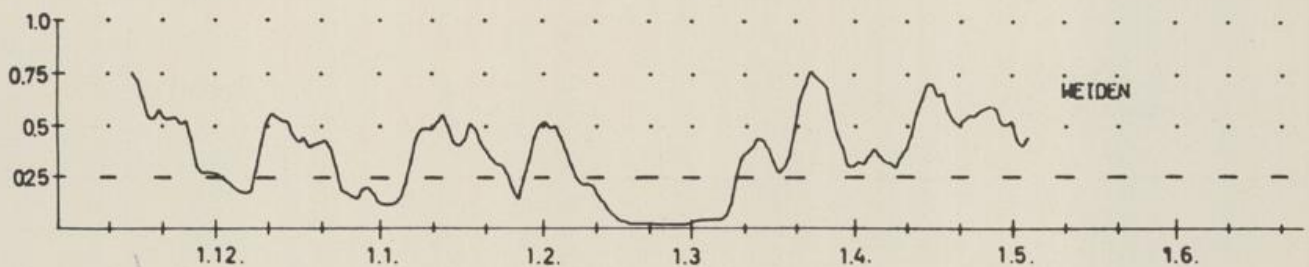
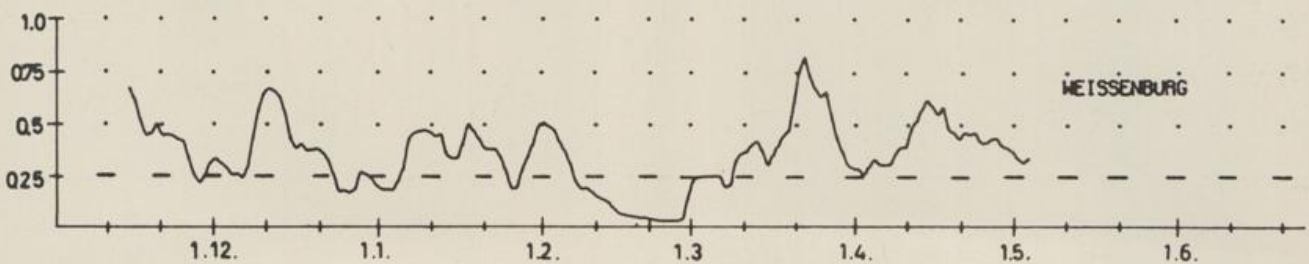
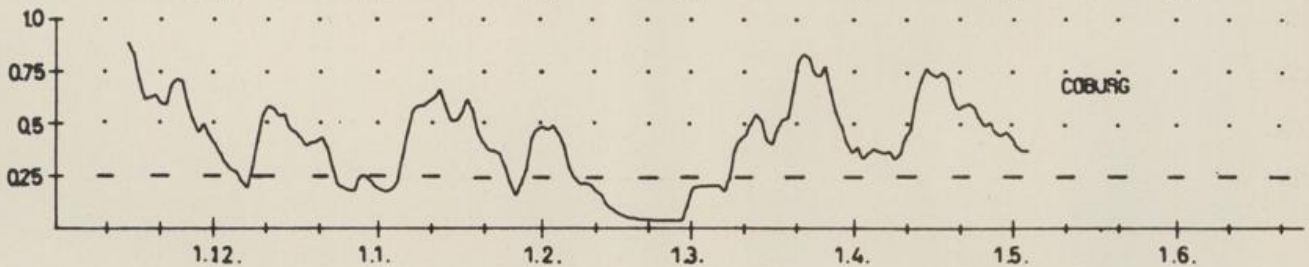
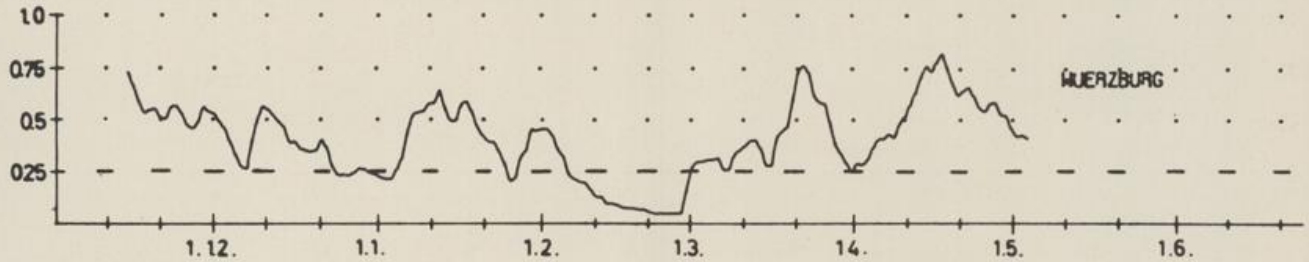
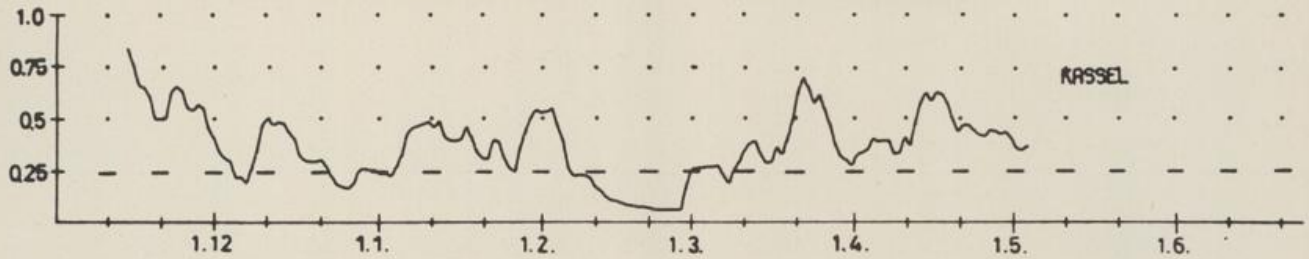
INFEKTIONSWAHRSCHEINLICHKEIT FUER CERCOSPORELLA HERPOTRICHOIDES
 BEI WI-WEIZEN STAND AM 2. 5. 83 HRSG. DWD. ABT AM



INFEKTIONSWAHRSCHEINLICHKEIT FUER CERCOSPORELLA HERPOTRICHOIDES
 BEI WI-WEIZEN STAND AM 2. 5. 83 HRSG. DWD. ABT AM



INFEKTIONSWAHRSCHEINLICHKEIT FÜR CERCOSPORELLA HERPOTRICHOIDES
 BEI WI-WEIZEN STAND AM 2. 5. 83 HRSG. DWD. ABT AM



INFEKTIONSWAHRSCHEINLICHKEIT FÜR CERCOSPORELLA HERPOTRICHOIDES
 BEI WI-WEIZEN STAND AM 2. 5. 83 HRSG. DWD. ABT AM

